



### **Von Seide, Licht und Farbe**

Mehrgenerationenhaus zeigt dekorative Seidenmalerei

*Von Rolf-Dieter Diehl*

„So viel Farbe hatten wir in diesen Räumen noch nie“, entfuhr es Marianne Stumpf, Vorsitzende des Mehr-Generationen-Hauses in Celle, anlässlich der Vernissage zur aktuellen Ausstellung. In der Tat: Was die Celler Künstlerinnen Elena Schick und Zandra Gröschner-Rico zusammen mit ihrer Warsteiner Kollegin Julija Ogradowski da an die Wände gezaubert haben, aber auch, wie sie es gemacht haben, ist im wahrsten Sinne sehenswert: Unter dem Motto „Kunst ist erlebbar – zum Sehen und Tragen“ präsentieren die drei Damen als Ergebnis eines dreimonatigen Gemeinschaftsprojektes über hundert Arbeiten vom durch Seidenmalerei veredelten Taschentuch bis hin zu großformatig auf Leinwand gebannte Sonnenblumen- und Orchideenmotive.

Experimentelle Seidenmalerei mit ihren vielfältigen Techniken steht im Mittelpunkt dieser Ausstellung. Immer mehr Hobbymalerinnen erliegen dem Reiz, Seide mit ihrem speziellen matten Schimmer und ihrer fließenden Textur nach individuellem Geschmack zu färben und zu verzieren. Doch hier waren keine Künstlerinnen am Werk, die allein intellektuellen und theoretischen Konzepten nachgingen, sondern in Farben und Formen lebten und aufgingen. Und ihre Inspiration, ihre künstlerische Seele war quasi der Humus, mit dem sie ihren Kreationen immer wieder reichlich Nahrung gaben und sie aufblühen ließen. Begeistert von einer Technik, die innerhalb der Strukturen von Seide, Farbe und Licht gekennzeichnet ist durch ihre Einmaligkeit, entwickelten sie jenseits aller Kitschmalerei eigene Formen des Ausdrucks, fein, dichterisch, lyrisch. Und die modischen Accessoires, die ausgestellten Kissen, Tücher, Schals, Vorhänge, Tischläufer und Krawatten, mit denen sie in origineller und anschaulicher Weise „Models“, Wände und Mobiliar drapiert haben, vermitteln dem Betrachter auf dekorative Weise den schier unerschöpflichen Ideenreichtum der Künstlerinnen und ihr unendlich hinreißendes und spannendes Spiel mit Farben.

Die Ausstellung im Mehr-Generationen-Haus, Fritzenwiese 46, ist bis zum 20. Juni zu sehen. Sie ist geöffnet montags bis donnerstags von 9 bis 16 Uhr sowie freitags von 9 bis 13 Uhr.